



UNSER WALD-MICHELBAACH HÄLT ZUSAMMEN

Kommunalwahlprogramm der SPD Wald-Michelbach

2021 – 2026

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG	S. 3
DAS HABEN WIR BEREITS ERREICHT	S. 4
HAUSHALT UND FINANZEN	S. 4
WIRTSCHAFT UND ARBEIT	S. 5
TOURISMUS	S. 5
ENERGIE UND UMWELT	S. 6
ÖPNV	S. 6
NEUBAUGEBIETE UND SOZIALER WOHNUNGSBAU	S. 7
WIEDERKEHRENDE STRAßENBEITRÄGE	S. 7
JUGEND UND FAMILIEN	S. 8
SENIOREN	S. 8
SOZIALE EINRICHTUNGEN UND MEDIZINISCHE VERSORGUNG	S. 9
INTERKOMMUNALE ZUSAMMENARBEIT	S. 9
FEUERWEHR	S. 9
EHRENAMT, VEREINE, SPORT UND KULTUR	S. 10
Kandidatenliste	S. 11

Einleitung

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

Wald-Michelbach ist eine attraktive ländliche Gemeinde mit Potential, die wir weiterentwickeln wollen.

Wir Sozialdemokraten wollen dabei die Vorteile des Landlebens erhalten und seine Nachteile ausgleichen. Zu diesen Vorteilen gehören u.a. der günstige Wohnraum, die niedrigen Steuern und Abgaben, unsere wunderschöne Landschaft und Natur, die gewachsenen Strukturen, das große ehrenamtliche Engagement und die enge Verbundenheit der Bevölkerung. Dagegen stehen als Nachteile u.a. die schwierige Verkehrsanbindung, die teure Infrastruktur oder die unzureichende (fach-)ärztliche Versorgung.

Eine starke SPD in der Gemeindevertretung sorgt daher für:

- Erhalt und Ausbau unserer Infrastruktur
- Trotz knapper Kassen: Förderung von Kultur, Sport und Vereinen
- Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und des Zusammenhaltes
- Eine solide Finanzpolitik im Interesse künftiger Generationen
- Stärkung unseres Schulstandortes
- Sozialverträgliche Beiträge und Abgaben
- Beitrag zur Energiewende
- Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen
- Erhöhung der regionalen Wertschöpfung
- Gestaltung des demographischen Wandels
- Fortsetzung der interkommunalen Zusammenarbeit unter Führung Wald-Michelbachs
- Ausbau der medizinischen Versorgung vor Ort

Unser Maßstab ist dabei soziale Gerechtigkeit, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeit.

Nachhaltige Kommunalpolitik funktioniert nur gemeinsam mit den Menschen. Deshalb wollen wir Sie bei den bevorstehenden Entscheidungen mitnehmen und Prozesse transparent gestalten.

Eine wichtige Basis für kommunales Handeln sind ausgeglichene Haushalte sowie Erhalt und Ausbau der öffentlichen Infrastruktur. Im Mittelpunkt aller Entscheidungen werden aber immer die Menschen und damit die Bürger von Wald-Michelbach stehen.

Unsere Gemeinde braucht verlässliche Mehrheiten, kompetente Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Dafür stehen die Kandidatinnen und Kandidaten der Wald-Michelbacher SPD.

Das haben wir bereits erreicht

Seit dem Ende des Zweiten Weltkrieges konnte die SPD als jeweils stärkste oder zweitstärkste Fraktion in der Gemeindevertretung die Geschicke und die Entwicklung der Gemeinde Wald-Michelbach aktiv mitgestalten. Seit mehr als dreißig Jahren stellen wir aus unseren Reihen den Ersten Beigeordneten der Gemeinde. Von 1945 bis 1948 war der Sozialdemokrat Philipp Vetter der erste Nachkriegsbürgermeister und seit 2017 ist unser Parteivorsitzender Dr. Sascha Weber Bürgermeister.

Neben allen positiven Entwicklungen und Errungenschaften, an denen wir in sieben Jahrzehnten mitgewirkt haben, sind wir besonders stolz auf die nachfolgenden, die auf unsere Initiative und teils langjährige Hartnäckigkeit zurückgehen:

- Neubau einer Kindertagesstätte in der Kerngemeinde mit Ausbau der U3- und Einführung der U2-Betreuung
- Jugendbeirat
- Nahwärmenetz
- Kommunales Kino
- Ruftaxi
- Jugendtreff
- Aktive Senioren
- Unterschriftenaktion zur Einrichtung und zum Bau der Heinrich-Schlerf-Kindertagesstätte

Haushalt und Finanzen

Wald-Michelbach hat kein Ausgabe-, sondern ein Einnahmeproblem. Entscheidend für unsere finanzielle Ausstattung ist die Ausgestaltung des kommunalen Finanzausgleichs und hier müssen wir seit Jahren eine dramatische Verschlechterung hinnehmen.

Haushaltsdisziplin, in Wald-Michelbach schon immer oberstes Gebot, wird – wie auch in den vergangenen Jahren – durch die Landesregierung eher bestraft.

Auch die neue Heimatumlage, bei der kommunale Gelder vom Land einbehalten und nach Projektförderung weiterer Beleg der schwarz-grünen Gutsherrenart mittels verteilt werden, ist ein kommunalfeindlichen Landespolitik.

Um die finanzielle Michelbachs zu wir vom Land im Landesentwicklungsplanung die Zuweisung zum ländlichen Raum sowie die Aufwertung zum Mittelzentrum.



✓ Ausgeglichene Haushalte
✓ Niedrige Steuern und Abgaben

Ausstattung Wald-verbessern, fordern Rahmen der

Wirtschaft und Arbeit

Die Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen und die Entwicklung beruflicher Perspektiven genießt für die SPD in Wald-Michelbach im Rahmen der kommunalpolitischen Möglichkeiten auch weiterhin hohe Priorität. Handel und Gewerbe unserer Gemeinde sind überwiegend durch Selbständige und kleinere Unternehmen geprägt. Ihr Erfolg hängt auch davon ab, dass die Gemeinde deren Anliegen aufgreift und schnell reagiert. Es gilt die verlässliche Partnerschaft zwischen der Gemeinde und den Unternehmen zu erhalten und weiter auszubauen. Eine bedeutende Rolle kommt hierbei der Arbeit der Zukunftsoffensive der Überwald, die wir nach Kräften unterstützen, zu. Ebenfalls stehen wir hinter der erfolgreichen Arbeit unserer IGENA GmbH durch die neue Arbeitsplätze in unserer Gemeinde geschaffen wurden und deren Vermietungen erfolgreich verlaufen.

- ✓ Sicherung der Arbeitsplätze
- ✓ Regionale Wertschöpfung
- ✓ Glasfasernetz ausbauen

Um unseren Unternehmen auch in Zukunft noch Entwicklungsmöglichkeiten anzubieten, treten wir für die zügige Erschließung des Gewerbegebiets in Affolterbach ein und fordern, dass im Landesentwicklungsplan weitere Flächen in Wald-Michelbach für unsere Gewerbetreibenden freigegeben werden. Nachdem von Seiten der Gemeinde Baurecht geschaffen wurde und seit dem Sommer 2020 die Baugenehmigung vorliegt, erwarten wir, dass nun endlich mit dem Baubeginn des Drogeriemarktes das Nahversorgungsangebot zwischen Aldi und Edeka vervollständigt wird. Entscheidend für den Wirtschaftsstandort, aber auch für den einzelnen Privathaushalt, ist schnelles Internet. Hier war unsere Gemeinde zusammen mit den anderen I Kbit-Kommunen Vorreiter beim Breitbandausbau. Wir dürfen jedoch die aktuelle Entwicklung nicht verschlafen, sondern müssen den Glasfaserausbau schnell und flächendeckend weiter vorantreiben.

Tourismus

Der Tourismus ist für die Odenwaldkommunen ein wichtiger Wirtschaftsfaktor und auch in Wald-Michelbach nimmt der Tourismus einen hohen Stellenwert beim Erhalt und Ausbau unserer Infrastruktur ein. In den vergangenen Jahren hat sich – auch dank der Arbeit unserer Überwald und der Zukunftsoffensive – sehr viel im Bereich der touristischen Attraktionen getan. Leider ist dagegen, auch durch die Corona-Pandemie, das gastronomische Angebot zurückgegangen. Hier muss

- ✓ Attraktives Gemeindebild
- ✓ Gastronomisches Angebot stützen und erweitern

die Gemeinde in den nächsten Jahren einen Schwerpunkt setzen, um unsere Gastronomen zu unterstützen und die Schaffung von neuen Angeboten zu fördern. Denn der Überwald ist eine attraktive touristische Destination und hat noch viel Potential, das weiterentwickelt werden muss. Dazu beitragen kann bereits jeder einzelne, in dem wir alle gemeinsam darauf achten, dass unsere Gemeinde nicht zugemüllt wird, sondern in Zukunft noch schöner wird.

Energie und Umwelt

Auf Anregung der SPD-Fraktion werden für die Kerngemeinde wie alle Ortsteile Klimaschutzkonzepte erstellt. Damit erhalten wir einen Maßnahmenkatalog und Fahrplan um die Energiewende und den Klimaschutz weitervorzubringen. Im Rahmen dieser Klimaschutzkonzepte wollen wir auch das Nahwärmenetz der IGENA auf eine Erweiterung zur Versorgung privater Haushalte prüfen lassen.

Mit der Errichtung des Windparks auf dem Stillfüssel und der Bestätigung unseres Teilflächennutzungsplanes durch die Regionalplanung Südhessen hat Wald-Michelbach einen erheblichen Beitrag zum Ausbau der Windenergie geleistet. Die SPD steht für Energiewende und Klimaschutz und unterstützt daher auch den weiteren Ausbau der Solarenergie in Wald-Michelbach durch Photovoltaikanlagen auf den Dächern wie auch auf Freiflächen, sofern diese das Landschaftsbild und die Landwirtschaft nicht beeinträchtigen.

- ✓ Klimaschutzkonzept
- ✓ Energiewende

ÖPNV

Die Entwicklung der Versorgungssituation in unseren Ortsteilen und die demographische Entwicklung macht eine Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr immer wichtiger. Eine gute Verbindung zum Rhein-Neckar-Raum ist, bedingt durch unsere Gemeinde, von besonderer Bedeutung. Daher treten wir für eine Reaktivierung der Überwaldbahn bis zum Jahr 2030 ein und werden die Machbarkeitsstudie des Kreises und den

- ✓ Nachfrageorientierter Flexibus
- ✓ Reaktivierung der Überwaldbahn

Reaktivierungsprozess unterstützen und begleiten.

Daneben benötigen wir ein flexibles Rufbussystem, das unsere Ortsteile verlässlich an den durchgängigen Takt der Regionalbuslinien anbindet. Wir freuen uns daher sehr, dass unser Vorschlag eines flexiblen Rufbussystems von der Gemeindevertretung beschlossen und vom VRN und Kreis Bergstraße als Modellprojekt in diesem Jahr umgesetzt werden soll. Die Umsetzung werden wir

kritisch begleiten, um dafür Sorge zu tragen, dass es sich als langfristiges Erfolgsmodell etablieren kann.

Neubaugelbiete und sozialer Wohnungsbau

Die Nachfrage nach Wohnraum ist aktuell sehr hoch. Junge Familien aus den Ballungsräumen suchen nach Immobilien und Baugrundstücken genauso wie viele unserer jungen Leute. Um genügend Wohnraum anzubieten müssen nicht nur die Neubaugelbiete Erzberg (3. Abschnitt), Finkenberg und Pfeiffersacker erschlossen werden, sondern auch im Sinne der Innenverdichtung das Thema Leerstände durch eine Leerstandserfassung und Leerstandsvermarktung angegangen werden. Dabei sollten auch, privat oder durch die Baugenossenschaft Überwald, neue Mehrfamilienhäuser entstehen, denn die Nachfrage nach (sozialen) Mietwohnungen ist gleichfalls hoch.

Wiederkehrende Straßenbeiträge

Bereits seit acht Jahren wird in der Gemeindevertretung die Einführung wiederkehrender Straßenbeiträge ohne Ergebnis diskutiert. Die dazugehörige Landesgesetzgebung ist auf Initiative der hessischen SPD erfolgt und auch wir Wald-Michelbacher Sozialdemokraten stehen klar hinter der Einführung von wiederkehrenden Straßenbeiträgen, um die Kosten gleichmäßig und gerecht auf alle Schultern zu verteilen, anstatt die betroffenen Bürgerinnen und Bürger mit hohen Einmalzahlungen zu belasten.

Da sich die Mehrheit der Gemeindevertreter allerdings nach sieben Jahren Diskussion und Beschäftigung mit dem Thema nicht in der Lage sieht, eine Entscheidung zu treffen, wurde diese immer wieder verschoben. Vor einigen Monaten gelang es der SPD-Fraktion jedoch eine Mehrheit zur Durchführung einer Befragung aller Grundstückseigentümer zu erringen. Damit wollen wir diejenigen aktiv in die Entscheidung einbinden, die auch davon betroffen sind, und erhoffen uns, dass mit einem klaren Votum aus der Bevölkerung der gordische Knoten zerschlagen werden kann und die Gemeindevertretung die Entscheidung über die Einführung wiederkehrender Straßenbeiträge im Sinne der Bürger findet.

- 
- ✓ Betroffene zu Beteiligten machen
 - ✓ Für eine starke Solidargemeinschaft

Die Einführung von wiederkehrenden Straßenbeiträgen ist weniger eine wirtschaftliche als eine politische Entscheidung. Im bisherigen wie im neuen Modell müssen am Ende die gleichen Kosten getragen werden. Der Unterschied liegt in der Verteilung. Es geht daher aus unserer Sicht vor allem darum, ob wir in den einzelnen Ortsteilen und der Kerngemeinde eine Solidargemeinschaft sein wollen oder eben nicht. Ob die Last auf viele Schultern verteilt wird oder ob jeder für sich allein stehen soll.

Jugend und Familien

Trotz eines hohen Zuschussbedarfs durch die Gemeinde muss das Betreuungsangebot in unseren Kindergärten zu sozial verträglichen Elternbeiträgen erhalten werden. Mit der neuen Kindertagesstätte muss im Sinne der jungen Familien auch die Betreuung im Bereich der Unterdrei- und Unterzweijährigen ausgebaut werden.

Damit Wald-Michelbach insbesondere auch für junge Familien attraktiv bleibt, ist es wichtig, dass der Michelbach mit einem Angebot gestärkt Ansätze der unserer Schulen – wie Jugendbeirates – weiter ausgebaut

- ✓ Familienfreundliche Gemeinde
- ✓ Stärkung des Schulstandorts
- ✓ Bezahlbare Kindergartenplätze

Schulstandort Wald-breit gefächerten wird. Die bisherigen Zusammenarbeit bei der Gründung des muss gefördert und werden.

Neben der guten Vereine ist der kommunale Jugendtreff ein wichtiger Baustein. Nachdem die Position des Jugendbetreuers nun seit über einem Jahr unbesetzt ist und noch kein adäquater Ersatz gefunden wurde, fordern wir die Aufstockung zu einer ganzen Stelle, um die Aufgabe für geeignete Bewerber attraktiv zu machen und die Jugendarbeit in der Gemeinde qualitativ auszubauen.

Jugendarbeit unserer

Im Außenbereich des Jugendtreffs unterstützen wir die Pläne einen Bikepark bzw. eine Pumptrackstrecke zu errichten.

Die Gründung des Jugendbeirates im vergangenen Jahr geht auf mehrere Anträge der SPD seit dem Jahr 2000 zurück, um die Beteiligung der Jugendlichen an der Gemeindepolitik wie auch das Interesse der Jugendlichen an Politik und Demokratie zu stärken. Wir haben die Gründung positiv begleitet und wollen die Mitglieder des Jugendbeirates auch in der kommenden Legislaturperiode in ihrer Arbeit tatkräftig unterstützen.

Senioren

Die Arbeit unserer „Aktiven Senioren“ werden wir weiter unterstützen. Insbesondere muss einer älter werdenden Bevölkerung verstärkt Rechnung getragen werden.

Zur Verbesserung der Bürgerbeteiligung und zur besseren Vertretung der Interessen unserer die SPD die Gründung sowie die Seniorenbeirates

- ✓ Barrierefreiheit

älteren Mitbürger hat Einrichtung und bisherige Arbeit des unterstützt. Ein

wichtiges gemeinsames Anliegen ist u.a. das Thema Barrierefreiheit, zu dem wir die Einrichtung einer Projektgruppe fordern. In diesem Zusammenhang stehen

wir auch für einen möglichst schnellen barrierefreien Umbau der Bushaltestellen im Gemeindegebiet.

Soziale Einrichtungen und medizinische Versorgung

Eine Besonderheit Wald-Michelbachs ist die große Anzahl an Pflegediensten sowie Alters- und Pflegeheimen. Gerade die Pandemie-Monate haben gezeigt, welche wichtige Rolle die Pflege spielt und an welchen Punkten unsere sozialen Einrichtungen auf Unterstützung angewiesen sind.

Durch die Politik des Landes und der Kassenärztlichen Vereinigung (KV) hat sich die medizinische Versorgung im Überwald über die letzten zwanzig Jahre stetig verschlechtert, daher müssen wir alles uns Mögliche tun, um die medizinische Versorgung und damit insbesondere die Hausarztversorgung auf dem jetzigen Stand aufrechtzuerhalten. Darüber hinaus muss die Gemeinde sich weiterhin beim Land und der KV dafür einsetzen, dass interessierte Fachärzte sich wieder in Wald-Michelbach niederlassen dürfen.

✓ Sicherstellung der ärztlichen Versorgung

Interkommunale Zusammenarbeit

Mit der Gründung eines gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirks konnten die drei Überwaldgemeinden erfolgreich ihre Kräfte bündeln und Synergieeffekte nutzen. Die SPD tritt dafür ein, dass diese erfolgreiche interkommunale Zusammenarbeit auf weitere Bereiche, wie z.B. die Digitalisierung der Rathäuser zukunftsweisende der vertieft wird. Gerade ausgeweitet und im ländlichen Raum gilt: Vieles, was jeder für sich allein nicht leisten kann, ist gemeinsam machbar!

✓ Synergien nutzen
✓ Mehrwert schaffen

Feuerwehr

Wald-Michelbach kann stolz sein, auf seine gut ausgerüstete, motivierte und zahlenmäßig starke Feuerwehr. Diese zu erhalten und weiter zu stärken ist die Aufgabe der Gemeindepolitik. Wir treten dafür ein, dass unsere Freiwillige Feuerwehr bei der Gewinnung von Nachwuchskräften von der Gemeinde unterstützt wird und dass das hohe Niveau an Ausbildung und Ausstattung erhalten wird. Als Zeichen des Dankes der Gemeinde an unsere Wehr fordern wir in Wald-Michelbach die Einführung einer Feuerwehrcard für unsere aktiven

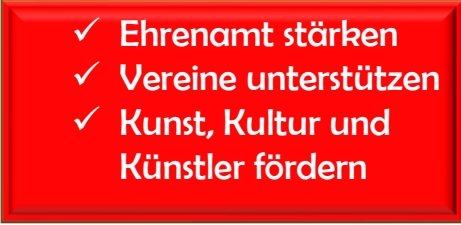
✓ Feuerwehrcard als Zeichen der Anerkennung

Feuerwehrleute mit verschiedenen Vergünstigungen, wie z.B. freiem Eintritt in das Waldschwimmbad.

Ehrenamt, Vereine, Sport und Kultur

Über 100 Vereine sind ein wichtiger Faktor im kulturellen und sportlichen Leben unserer Großgemeinde. Ihre Vielseitigkeit prägt das kulturelle und sportliche Leben Wald-Michelbachs und ist insbesondere für unsere Ortsteile identitätsstiftend. Dies ist nur durch die Vielzahl der ehrenamtlich Tätigen gewährleistet, die sich in den Vorständen, als Jugendbetreuer oder aktiv in unseren Feuerwehren engagieren.

Dies zu erhalten wird durch den gesellschaftlichen Wandel in der Zukunft nicht einfacher werden. Unsere Kandidaten werden durch unterstützende Maßnahmen alles daransetzen, dass dieses für unsere wichtige Vereinsleben Gemeinschaft so erhalten werden kann.

- 
- ✓ Ehrenamt stärken
 - ✓ Vereine unterstützen
 - ✓ Kunst, Kultur und Künstler fördern

Eine wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Arbeit unserer Vereine ist das Angebot an Hallen, Sportplätzen sowie Bürger- und Gemeinschaftshäusern. Hier bietet unsere Gemeinde, auch in unseren Ortsteilen, den Vereinen gute Möglichkeiten. Es ist Aufgabe der gemeindlichen Gremien, auch bei knappen öffentlichen Finanzmitteln, dieses Angebot zu erhalten.

Wir waren in unserer Gemeinde bei den Kunstrasenplätzen Vorreiter in unserer Region, und die Entwicklung hat diese vor einigen Jahren getroffene Entscheidung bestätigt.

Für eine Gemeinde unserer Größe ist insbesondere das museale Angebot sowie ein kommunales Kino bemerkenswert. Aber auch hier gilt, ohne ehrenamtliche Kräfte wäre dies nicht zu bewältigen.

Besonders stolz sein können wir auch auf unsere Kulturschaffenden: auf die Akteure der Überwälder Sommerspiele, unsere Theatergruppen sowie die drei Fastnachtsvereine, auf unsere Kapellen und Gesangsvereine sowie auf unsere Künstler.

UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR DIE GEMEINDEVERTRETUNG

Liste 3 – Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

301	Wingerter, Sven, Aschbach, 1980, Mobilitätsberater
302	Hartrampf, Monika, Kreidach, 1951, Rentnerin
303	Sax, Wolfgang, Wald-Michelbach, 1952, Rentner
304	Tavaglione-Nestola, Martina, Unter-Schönmattenweg, 1976, Angestellte
305	Langer, Thomas, Kocherbach, 1958, Rentner
306	Klos, Joachim, Ober-Schönmattenweg, 1961, Bürokaufmann
307	Lammer, Andreas, Wald-Michelbach, 1979, Industriekaufmann
308	Schweissing-Haberkorn, Matthias, Unter-Schönmattenweg, 1959, Techn. Zeichner
309	Wolf, Alfred, Siedelsbrunn, 1950, Lehrer für Berufsschulen
310	Krüger, Dominique, Kreidach, 1978, Technischer Direktor
311	Trautmann, Michael, Affolterbach, 1998, Student
312	Dr. Scholz, Gerold, Tromm, 1944, Professor i.R.
313	Fioriti, Danilo, Wald-Michelbach, 1985, Theaterregisseur
314	Nestola, Valentino, Unter-Schönmattenweg, 2002, FSJ
315	D'Apuzzo, Antonio, Affolterbach, 1953, Rentner
316	Hüttl, Helmut, Siedelsbrunn, 1954, Handelsvertreter
317	Schork, Nino, Gadern, 1982, Diplom-Biologe
318	Gölz, Fabian, Kocherbach, 1981, Informatiker
319	Weber, Günter, Kocherbach, 1960, Metallbaumeister
320	Arnold, Susanne, Hartenrod, 1968, Lehrerin
321	Wolf, Felix, Siedelsbrunn, 1985, Soziologe
322	Lammer, Adolf, Wald-Michelbach, 1945, Rentner
323	Helfrich-Wolf, Lisa, Siedelsbrunn, 1944, Heilpädagogin
324	Wingerter, Thorsten, Aschbach, 1988, Betriebswirt
325	Clotz, Reinhard, Wald-Michelbach, 1956, Rentner
326	Setzer, Wolfgang, Siedelsbrunn, 1945, Designer
327	Flatz, Helga, Hartenrod, 1944, Rentnerin
328	Quick, Horst, Wald-Michelbach, 1938, Rentner
329	Emig, Margit, Aschbach, 1942, Rentnerin
330	Skroch, Rosemarie, Ober-Schönmattenweg, 1950, Rentnerin
331	Schmitt, Rolf, Kreidach, 1940, Rentner
332	Bersch, Helga, Aschbach, 1940, Oberstudienrätin i.R.
333	Klos, Udo, Wald-Michelbach, 1954, Studiendirektor a.D.
334	Emig, Gunther, Aschbach, 1944, Angestellter

UNSERE KANDIDATIN UND KANDIDATEN FÜR DEN KREISTAG

Liste 3 – Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

309	Dr. Weber, Sascha, Hartenrod, 39 Jahre, Bürgermeister
321	Wingerter, Sven, Aschbach, 40 Jahre, Mobilitätsberater
326	Tavaglione-Nestola, Martina, Unter-Schönmattenweg, 44 Jahre, Angestellte